

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Michael Efler (LINKE)**

vom 06. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Januar 2021)

zum Thema:

**Nutzung von Solarenergie 2020 IV: Gebäude der öffentlichen
Wohnungsbaugesellschaften**

und **Antwort** vom 25. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Januar 2021)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Herrn Abgeordneten Dr. Michael Efler (Linke)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26040

vom 06.01.2021

über Nutzung von Solarenergie 2020 IV: Gebäude der öffentlichen
Wohnungsbaugesellschaften

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die landeseigenen Wohnungsunternehmen um Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahme wurde von den Wohnungsunternehmen in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt. Sie wird nachfolgend wiedergegeben.

Frage 1:

Auf wie vielen und welchen Gebäuden der landeseigenen Wohnungsunternehmen sowie der Berlinovo wurden 2020 Anlagen zur Produktion von Strom oder Wärme aus Solarenergie installiert (bitte mit Angabe des Unternehmens, der Nutzungsart – Photovoltaik oder Solarthermie –, des Betreibers und der installierten Leistung auflisten)?

Antwort zu 1:

Im Mai 2019 haben die Berliner Stadtwerke mit der Installation von Photovoltaik-Anlagen auf Gebäuden von seitens berlinovo verwalteten Wohnungseigentumsgemeinschaften in Marzahn-Hellersdorf Kaulsdorf-Nord begonnen. Das bis 2021 terminierte, in drei Ausbauphasen untergliederte Projekt umfasst die Installation von rd. 11.900 Solarpanels auf rd. 100 Gebäuden und stellt in der Endausbaustufe als Deutschlands größtes Mieterstromprojekt eine Gesamtleistung von bis zu 3.400 kWp zur Verfügung. (<https://berlinerstadtwerke.de/energieprojekte/mietersonne-kaulsdorf/>).

Die degewo AG hat in 2019 eine solarthermische Anlage in der Venusstrasse 28 mit einer Leistung von 17.920 kWh/a in Betrieb genommen. Diese wird auch durch die degewo AG betrieben.

Auf den Dächern von zwei Wohnhäusern der GESOBAU AG (insgesamt 380 Wohnungen) sind im Jahr 2020 Photovoltaikanlagen für die Erzeugung von Mieterstrom errichtet worden. Die Berliner Stadtwerke sind Vertragspartner für die Errichtung und Betreuung der PV-Anlagen. Insgesamt wird damit pro Jahr eine Leistung von ca. 200 kWp erreicht. Es können insgesamt 380 Mieteinheiten versorgt werden. Auf dem Wohngebäude Blankenburger Straße 28A, 28B, 28C (mit 57 Wohneinheiten) wurde 2020 eine Solarthermie-Anlage mit einer Leistung von 33 kWp durch die Ludwig Freytag GmbH & Co. KG errichtet. Diese wird durch die GESOBAU AG betrieben.

Die Gewobag hat folgende Anlagen mit 200,4 kWp elektrische Leistung der Betreiber Solarimo und Gasag Solution Plus in Betrieb genommen:

Anschrift Gebäude	PLZ	Anlagenart
Dolgenseestraße 8, 8a, 9g, 9f	10319	PV
Dolgenseestraße 9e, 9d, 9c	10319	PV
Christian Dohm Weg 50, Am Dörferweg 40	13057	PV

Auf sechs Gebäuden der HOWOGE wurden Anlagen zur Produktion von Strom aus solarer Strahlungsenergie installiert:

Adresse	Leistung	Nutzungsart	Betreiber
Goeckestr. 32-34	99 kWp	Photovoltaik	Howoge Wärme GmbH
Stallschreiber Straße 15	50 kWp	Photovoltaik	Howoge Wärme GmbH
Genslerstraße 17	75 kWp	Photovoltaik	Howoge Wärme GmbH
Flämingstraße 70	75 kWp	Photovoltaik	Howoge Wärme GmbH
Mühlengrund Haus 3	99 kWp	Photovoltaik	Howoge Wärme GmbH
Rathausstr. 14-17	10 kWp	Photovoltaik	Howoge Wärme GmbH

Die STADT UND LAND hat in 2020 keine entsprechenden Anlagen in Betrieb genommen.

Im Jahr 2020 hat die WBM in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken zwei Pilotprojekte für PV-Mieterstrom ab 2021 geplant. Daher wurde zunächst keine neue Anlagen zur Produktion von Strom oder Wärme aus Solarenergie installiert, die ersten Projekte werden aber dieses Jahr umgesetzt (Siehe Antwort zu Punkt 3).

Frage 2:

Auf wie vielen und welchen Gebäuden sind Anlagen zur Produktion von Strom oder Wärme aus Solarenergie installiert (bitte mit Angabe des Unternehmens, der Nutzungsart – PV oder Solarthermie –, der installierten Leistung, des Jahres der Inbetriebnahme, des Betreibers, der Zahl der Anlagen sowie der insgesamt installierten Leistung auflisten)?

Antwort zu 2:

Die Anlagen von degewo sind in der Anlage 1 und die Anlagen der STADT UND LAND in Anlage 2 aufgeführt. Die STADT UND LAND hat noch 80 Fremdanlagen auf verpachteten Dächern, zu denen ihnen keine Daten vorliegen.

Auf der Apartmentanlage der berlinovo in der Swinemünder Straße 92 befindet sich eine Solaranlage zur Unterstützung der Warmwasserbereitstellung für die Mieter; 56 m²

Kollektorfläche und SEZ 60 inkl. 500 l Solarpufferspeicher, Baujahr 2007. Daneben betreibt die Netzgesellschaft Berlin in den Beständen in Kaulsdorf zwei weitere, kleinere Anlagen mit 141,6 kWp (Lubminer Straße 2-34) bzw. 154,5 kWp (Ehm-Welk-Straße 1-43).

Mit den in 2020 installierten Anlagen wurden auf insgesamt 24 Wohnhäusern der GESOBAU AG (4 Wohnhausgruppen) Photovoltaikanlagen für Mieterstrom errichtet. Zwei weitere Wohngebäude wurden mit einer Solarthermieanlage auf dem Dach ausgestattet. Vertragspartner für die Errichtung und Betreuung der Photovoltaikanlagen sind die Berliner Stadtwerke. Insgesamt wird mit den Anlagen eine Leistung von ca. 785 kWp erreicht. Versorgt werden könnten insgesamt 1.500 Mieteinheiten.

Die Gewobag hat auf sieben Gebäuden PV-Anlagen mit 418,8 kWp von den Betreibern Berliner Energieagentur, Berliner Stadtwerke, Solarimo und Gasag Solution Plus sowie auf 16 Gebäuden Solaranlagen mit 1.053m² Kollektorfläche im Eigenbetrieb.

Anschrift Gebäude	PLZ	Anlagenart
Gersdorfstraße 79 & 81	12105	PV
Biedenkopfer Straße 33-39	13507	PV
Blasewitzer Ring 26-58, Reclamweg 2	13593	PV
Dolgenseestraße 8, 8a, 9g, 9f	10319	PV
Dolgenseestraße 9e, 9d, 9c	10319	PV
Christian Dohm Weg 2/4, David-Friedländer-Weg 14-18	13057	PV
Christian Dohm Weg 50, Am Dörferweg 40	13057	PV
Fidicinstraße 29	10965	Solarthermie
Obstallee 39,5,21	13593	Solarthermie
Gleimstr. 59	10437	Solarthermie
Sültstr. 27/29	10409	Solarthermie
Kastanienallee 33/35	10435	Solarthermie
Schliemannstr. 9	10437	Solarthermie
Neue Christstr. 6/7	14059	Solarthermie
Schloßstr. 2E	14059	Solarthermie
Seelingstr.51/53	14059	Solarthermie
Arndtstr. 7/Friesen4	10965	Solarthermie
Kastanienallee 95	10435	Solarthermie
Erich-Boltze-Str. 1	10407	Solarthermie
Danziger Str. 134	10407	Solarthermie
Graetschelsteig 26	13595	Solarthermie
Bernauer Str. 138	13507	Solarthermie
Schönhauser Allee 158b (158-160)	10435	Solarthermie

Die Gewobag dokumentiert das Jahr der Inbetriebnahme sowie Leistung der Anlagen intern nicht, weswegen darüber nicht flächendeckend Auskunft erteilt werden kann. Im Rahmen einer Veränderung des Erfassungsprozesses sind sechs Anlagen an Bestandsgebäuden im letzten Jahr fälschlicherweise nicht dokumentiert worden. Diese sind nun in der Tabelle enthalten.

Die HOWOGE hat folgende Photovoltaikanlagen und Anlagen zur Solarthermie in ihrem Bestand:

Anzahl Gebäude	Leistung kWp/ m ²	in	Art	Betreiber	Baujahr
2	60		PV	Howoge Wärme	2009
3	453		PV	Berliner Stadtwerke	2016
6	262		PV	Howoge Wärme	2017
1	63		PV	Howoge Wärme	2018
3	170		PV	Howoge Wärme	2019
11	407		PV	Howoge Wärme	2020
2	108		ST	HOWOGE WBG	1998
1	400		ST	HOWOGE WBG	2017

Die WBM hat nur die eine Solarthermie-Anlage im Neubau von 2019 in der Friedenstraße 80-85 mit einer Kollektorfläche von 147,49m² und einer Leistung von 103,49 kW. Der Betrieb erfolgt durch die WBF.

Frage 3:

Auf wie vielen und welchen der Gebäude ist die Errichtung von Anlagen zur Produktion von Strom oder Wärme aus Solarenergie geplant (bitte mit Angabe des Unternehmens, der Nutzungsart – PV oder Solarthermie–, des Betreibers, der geplanten installierten Leistung und des geplanten Jahres der Inbetriebnahme auflisten)?

Antwort zu 3:

Bei den noch nicht bewirtschafteten Neubauprojekten der berlinovo ist die Installation von Anlagen zur Produktion von Strom oder Wärme aus Solarenergie folgend in der Vorplanung. Konkrete Planungsabstimmungen werden aktuell mit den Stadtwerken für die Gebäude der Projekte Prenzlauer Promenade sowie Wernersee geführt.

Degewo plant den Bau von Photovoltaikanlagen auf folgenden Liegenschaften:

Nr.	Wirtschaftseinheit / Adresse	Inbetriebnahme	Unternehmen	Leistung in kWp	Leistung ca. in kWh/a
1.	Berchtesgadener Str. 4/5	2021	degewo netzWerk	15	13.800
2.	Luckeweg 17	2021	degewo netzWerk	30	27.600
3.	Ursulastr. 4	2021	degewo netzWerk	21	19.320
4.	Eugen-Roth-Weg 4	2021	degewo netzWerk	12	11.040
5.	Eugen-Roth-Weg 6	2021	degewo netzWerk	12	11.040
Gesamt				90	82.800

Von der GESOBAU AG und von den Berliner Stadtwerken wird die Installation von Photovoltaik-Anlagen oder Solarthermie für alle Neubau- und Modernisierungsvorhaben geprüft. Derzeit sind keine Anlagen konkret in Planung.

Die Gewobag plant den Bau einer Photovoltaikanlage in der Dolgenseestraße 8b, 8c, 9, 9a und 9b sowie in der Rhinstraße 145, 147, 149 mit zusammen 233,7 kWp.

Die HOWOGE plant zwei Photovoltaikanlagen in den Jahren 2021 und 2022 mit insgesamt 1.000 kWp an Leistung.

Gemäß Vorabstimmung mit den Stadtwerken sollen an vier Standorten PV Anlagen mit ca. 530 kWp Leistung installiert werden. Für das neue Wohnquartier Buckower Felder plant die STADT und LAND mit den Stadtwerken eine 1,2 MWp große Anlage. Bei weiteren Neubauvorhaben wird dies derzeit geprüft.

Die WBM hat 2020 den Stadtwerken das Potenzial für PV-Anlagen des Gesamtbestandes gemeldet. Zwei Gebäude wurden als Pilot von den Stadtwerken ausgewählt und sind bereits in der Phase der Dachbegehungen: Lichtenberger Straße 20-27 und Platz der Vereinten Nationen 15-22. Am Ende des Verfahrens erwartet die WBM, noch in 2021 Verträge mit den Stadtwerken abzuschließen. Weitere Gebäude sind noch in der Prüfungsphase und sollten sukzessive innerhalb der nächsten Jahren mit PV-Anlagen für die Mieterinnen und Mieter ausgestattet werden. Bei potenziell geeigneten Neubauprojekten wird die mögliche Nutzung der Sonnenenergie überprüft. Beim anstehenden Umbau der Unternehmenszentrale der WBM wird die Nutzung von Photovoltaik für den Gebäudebetrieb ab 2022 geplant.

Frage 4:

Beabsichtigen auch die Stadt und Land sowie die WBM den Abschluss von standardisierten Pachtverträgen im Rahmen der Mieterstromplattform?

Frage 5:

Haben inzwischen auch die Stadt und Land sowie die WBM Verträge mit den Berliner Stadtwerken abgeschlossen? Was hat sich getan, seit die WBM den Stadtwerken das Potenzial ihres Gesamtbestandes von insgesamt 1.755 Gebäuden gemeldet hat (siehe 18/23471)?

Antwort zu 4 und 5:

Die WBM plant den Abschluss entsprechender Verträge in 2021. Bei der STADT UND LAND befinden sich die Verträge noch in Abstimmung mit den Stadtwerken.

Frage 6:

Wie viele Gebäude wurden jeweils 2020 neu errichtet bzw. bei wie vielen Gebäuden fand eine Dachsanierung statt und auf wie vielen dieser Gebäude wurden Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Wärme aus Solarenergie installiert (bitte mit Angabe des Bezirkes, der Nutzungsart – PV oder Solarthermie – und der installierten Leistung auflisten)?

Antwort zu 6:

Die berlinovo, STADT UND LAND und WBM haben in 2020 keine für die Anlagen geeigneten Neubauten fertig gestellt oder Dachsanierungen vorgenommen.

Bei degewo gab es folgende Neubauvorhaben und Dachsanierungen:

Nr.	Wirtschaftseinheit / Adresse	Inbetriebnahme	Solarthermie (St) Photovoltaik (PV)	Nutzung	Leistung ca. in kWh/a
1.	Nb - Theodor-Loos-Weg 31, 33,		keine		

	35 Neukölln				
2.	Nb - Bendastr. 11 d (Kita) Neukölln		keine		
3.	Nb - Pulsstr. 15 Charlottenburg- Wilmersdorf		keine		
4.	Nb - Lützowstr. 7 Mitte		keine		
5.	Nb - Steglitzer Damm 60 Steglitz- Zehlendorf		keine		
6.	Nb - Lichtburgring 3, 5 Mitte		keine		
7.	Nb - Schönefelder Chaussee 26, 28, 30, 32, 38, u.a. Treptow-Köpenick		keine		
8.	Nb - Venusstr. 28 Treptow-Köpenick	2020	St	Heizung + Warm- wasserbereitu ng	17.920
9.	Nb - Ludwig- Renn-Str. 56, 58, 60, 62, 64 Marzahn- Hellersdorf		keine		
10	Nb - Wuhlestr. 2 - 8 Marzahn- Hellersdorf		keine		
11	Nb - (Kauf) Paulsternstraße				
10	sD - Herthastr. 18		keine		
11	sD - Exerzierstr. 8		keine		
12	sD - Kniephofstr. 49/ Lauernburger Str. 27		keine		
13	sD - Müggelheimer Str. 2a, b		keine		
14	sD - Brunnenstr. 78/ 79		keine		
15	sD - Kaiserin- Augusta-Allee 89		keine		

16	sD - Gerviniusstr. 23		keine	
----	--------------------------	--	-------	--

Von der GESOBAU wurden sechs Neubauprojekte fertiggestellt (635 Wohnungen), davon wurde in einem Projekt (57 Wohnungen) eine Anlage zur Erzeugung von Wärme durch Solarthermie errichtet. Sechs Modernisierungsprojekte mit 467 Wohnungen wurden 2020 fertiggestellt, bei denen Teile des Daches Projektbestandteil waren. Bei keinem der sechs Modernisierungsprojekte konnte eine PV- oder Solarthermieanlage errichtet werden (siehe auch Antwort zu Frage 1).

Die Gewobag hat vier Neubauvorhaben realisiert mit drei Photovoltaikanlagen sowie 16 Dachsanierungen im Bestand ohne PV-Anlagen bzw. Solarthermie.

Die in Betrieb genommenen Photovoltaikanlagen der HOWOGE sind unter Antwort 1 aufgeführt. Weitere Neubauvorhaben oder Dachsanierungen sind in 2020 nicht erfolgt.

Frage 7:

Wenn bei Neubauten oder Dachsanierungen keine Anlage zur Nutzung solarer Strahlungsenergie installiert wurde, aus welchen Gründen?

Antwort zu 7:

Die Installation von Photovoltaik-Anlagen oder Solarthermie wird für alle Neubau- und Modernisierungsvorhaben der städtischen Wohnungsbaugesellschaften im Rahmen der Planung geprüft. Auf Grund ungünstiger Dachform und -ausrichtung sowie bei Hochhäusern mit einem ungünstigen Verhältnis zwischen Dachfläche und der großen Anzahl der darunter wohnenden Mietern kann die Installation von PV-Anlagen, z.B. für Mieterstrom bzw. Anlagen zur Nutzung solarer Strahlungsenergie, nicht sinnvoll sein. Zudem können baurechtliche Einschränkungen wie das Anlegen eines Gründaches dagegen sprechen. Grundsätzlich erfolgt im Rahmen der Planung immer eine Abwägung unter baukonstruktiven (statischen), wirtschaftlichen, ökologischen und nachhaltigen Aspekten sowie unter dem Aspekt tragbarer Betriebskosten der Mieter und von Fördermöglichkeiten. Durch den guten Primärenergiefaktor der Fernwärme (z.B. Kraft-Wärme-Kopplung aus Holschnitzel-BHKW) war die städtischen Gesellschaften bei einigen Neubauvorhaben in der Lage, Energiestandards bis zu KfW55 ohne zusätzliche Installation von PV oder Solarthermie auf dem Dach zu realisieren. Grundsätzlich ist es das Ziel, die Baukosten so gering wie möglich zu halten, damit auch möglichst günstige Mieten angeboten werden können.

Derzeit übersteigen noch die Baukosten für solare Anlagen grundsätzlich die Einsparungen bei den Betriebskosten der Mieter. Dachsanierungen werden in der Regel durch den Abnutzungsgrad und den drohenden Funktionsverlust in die Planung aufgenommen, oft auch kleinteilig und als singuläre Instandsetzungen. Weitere Maßnahmen an haustechnischen Installationen werden parallel nur dann geplant, wenn diese Dächer auf Gebäuden sind, für die umfassende Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen vorgesehen werden. In allen diesen komplexen Projekten werden durch Planungsbüros die sinnvollen, machbaren und finanzierbaren Maßnahmenkonzepte unter Berücksichtigung aller objektspezifischen Eigenschaften und Rahmenbedingungen erarbeitet. Zudem wird in Modernisierungsprojekten, sofern noch nicht vorhanden, ein Fernwärmeanschluss für die Beheizung favorisiert, sofern die Wärme durch umweltfreundliche KWK, teilweise aus regenerativen Energien, erzeugt wird. Darüber hinaus wird zukünftig im Rahmen der Energiewende Windenergie zur Erzeugung von Heizenergie verwendet werden (Power to

Heat). Auch umfassen Dachsanierungen kleinere Instandhaltungseingriffe oder die Statik der Dachkonstruktion machen konstruktive Eingriffe in die Gebäudesubstanz notwendig.

Weitere Gründe für die Nichtberücksichtigung von Solarthermie sind Verschattungen, zu geringe nutzbare Dachflächen oder eine dezentrale Warmwasserversorgung im Bestandsobjekt.

Das Mieterstromgesetz wurde im Dezember 2018 durch das Energiesammelgesetz verändert. Dabei haben sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, bedingt durch die Absenkung der EEG-Einspeisevergütung und die damit mittelbar verbundene deutliche Verringerung des Mieterstromzuschlages, noch einmal deutlich verschlechtert. Grundsätzliches Ziel bleibt es aber, alle geeigneten Dächer auch tatsächlich für Photovoltaik zu nutzen.

Frage 8:

Wie bewerten die Wohnungsbaugesellschaften die Änderungen des EEG in Bezug auf die Rahmenbedingungen für Mieterstromprojekte?

Antwort zu 8:

Mit dem gerade verabschiedeten EEG 2021 ändern sich die Rahmenbedingungen für Mieterstrom. Positiv zu bewerten sind die Erhöhung des Mieterstromzuschlages und die Leistungserhöhung hinsichtlich der Zahlung der EEG-Umlage bei Eigenversorgungen aus Anlagen für höchstens 30 Megawattstunden (bisher 10) selbst verbrauchten Stroms. Ebenfalls zu den positiven Veränderungen zählt die geklärte Zulässigkeit des Lieferkettenmodells: Da der Mieterstrom künftig nicht nur vom Anlagenbetreiber, sondern auch von einem Dritten an die Endverbraucher geliefert werden darf, wird Mieterstrom von der Gewerbesteuer befreit. Daher wird das Modell Mieterstrom attraktiver.

Berlin, den 25.1.21

In Vertretung

Christoph

.....
Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Anlage 1 zur sA 26040 Solarthermie

Solarthermische Anlagen

Nr.	Wirtschaftseinheit / Adresse	Inbetriebnahme	Unternehmen	Nutzung	Leistung ca. in kWh/a
1.	Emrichstr. 52 - 58	1999	degewo Köpenicker Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	11.200
2.	Emrichstr. 68 - 74	1999	degewo Köpenicker Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	12.320
3.	Albert-Schweizer-Str. 36 - 40	2001	degewo Köpenicker Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	18.480
4.	Stralsunder Str. 7/8	2001	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	11.200
5.	Stralsunder Str. 1	2002	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	46.200
6.	Swinemünder Str. 49	2003	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	11.200
7.	Swinemünder Str. 53b	2003	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	11.200
8.	Swinemünder Str. 86/87	2004	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	11.760
9.	Tapiauer Allee 37	2004	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	16.520
10.	Brunnenstraße 75	2005	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	38.640
11.	Quedlinburger Straße 14	2005	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	61.600
12.	Nordhauser Straße 38a	2005	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	42.000
13.	Dillenburger Straße 54	2006	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	12.880
14.	Schlangenhader Straße 40	2006	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	32.480
15.	Brunnenstraße 57	2006	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	19.880
16.	Brunnenstraße 53	2006	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	23.800
17.	Schlangenhader Straße 30	2007	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	56.280
18.	Swinemünder Str. 25	2007	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	17.360
19.	Swinemünder Str. 28	2007	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	17.360
20.	Ramler Str. 17	2007	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	20.440
21.	Jasmunder Str. 5	2007	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	25.200
22.	Swinemünder Str. 88 (Fonds)	2007	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	12.880
23.	Demminer Str. 23	2008	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	26.600
24.	Swinemünder Str. 40	2008	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	18.760
25.	Graunstr. 40	2008	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	21.280
26.	Lortzingstr. 17	2008	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	20.720
27.	Bernauer Str. 80	2008	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	8.960
28.	Alboinstraße 135	2008	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	37.240
29.	Greveweg 6	2008	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	20.440
30.	Graunstr. 7	2009	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	13.720
31.	Swinemünder Str. 62	2009	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	23.520
32.	Graunstr. 25	2009	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	16.240
33.	Graunstr. 18	2009	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	34.440
34.	Graunstr. 22	2009	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	9.520
35.	Graunstr. 11	2010	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	12.880
36.	Swinemünder Str. 54	2010	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	29.120
37.	Usedomer Str. 21	2011	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	23.520
38.	Usedomer Str. 22	2011	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	33.040
39.	Wittekindstr. 60	2011	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	28.280
40.	Totilastr. 32	2011	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	37.240
41.	Putbusser Str. 35	2012	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	31.360
42.	Wolliner Str. 45	2014	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	14.000
43.	Havensteinstr. 20-22	2017	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	20.700
44.	Neubau Joachimstr./Lindenstr.	2018	degewo netzWerk GmbH	Heizung + Warmwasserbereitung	78.400
45.	Neubau Venusstr. 28	2020	degewo AG	Heizung + Warmwasserbereitung	17.920
Gesamt					1.108.780

Photovoltaikanlagen

Nr.	Wirtschaftseinheit / Adresse	Inbetriebnahme	Unternehmen	Leistung in kWp	Leistung ca. in kWh/a
1.	Helene-Weigel-Platz 6/7	1999	degewo netzWerk GmbH	49,92	17.971
2.	Feuchtwangerweg 10	2010	degewo netzWerk GmbH	18,80	18.800
3.	Feuchtwangerweg 8	2010	degewo netzWerk GmbH	19,74	19.740
4.	Feuchtwangerweg 5/6	2010	degewo netzWerk GmbH	35,25	35.250
5.	Feuchtwangerweg 2/3	2010	degewo netzWerk GmbH	36,19	36.190
6.	Schlangenhader Straße 37	2010	degewo netzWerk GmbH	59,84	59.840
7.	Waldsassener Straße 31	2012	degewo netzWerk GmbH	69,30	55.787
8.	Potsdamer Str. 60	2014	degewo AG	37,50	31.125
9.	Parkhaus Fritz-Erler-Allee 180-1	2015	degewo netzWerk GmbH	164,22	154.367
10.	Parkhaus Tirschenreuther Ring 2	2015	degewo netzWerk GmbH	171,60	157.014
11.	Havensteinstr. 20-22	2016	degewo netzWerk GmbH	103,40	83.754
12.	Mehrower Allee 52	2019	degewo AG	48,00	39.840
Gesamt				814	709.678

Anlage 2 zur SA 26040 Solarthermie

Solarthermische Anlagen

Nr.	Wirtschaftseinheit / Adresse	Inbetriebnahme	Unternehmen	Nutzung	Leistung ca. in kWh/a
1.	Emrichstr. 52 - 58	1999	degewo Köpenicker Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	11.200
2.	Emrichstr. 68 - 74	1999	degewo Köpenicker Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	12.320
3.	Albert-Schweizer-Str. 36 - 40	2001	degewo Köpenicker Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	18.480
4.	Stralsunder Str. 7/8	2001	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	11.200
5.	Stralsunder Str. 1	2002	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	46.200
6.	Swinemünder Str. 49	2003	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	11.200
7.	Swinemünder Str. 53b	2003	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	11.200
8.	Swinemünder Str. 86/87	2004	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	11.760
9.	Tapiauer Allee 37	2004	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	16.520
10.	Brunnenstraße 75	2005	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	38.640
11.	Quedlinburger Straße 14	2005	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	61.600
12.	Nordhauser Straße 38a	2005	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	42.000
13.	Dillenburger Straße 54	2006	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	12.880
14.	Schlangenhader Straße 40	2006	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	32.480
15.	Brunnenstraße 57	2006	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	19.880
16.	Brunnenstraße 53	2006	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	23.800
17.	Schlangenhader Straße 30	2007	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	56.280
18.	Swinemünder Str. 25	2007	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	17.360
19.	Swinemünder Str. 28	2007	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	17.360
20.	Ramler Str. 17	2007	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	20.440
21.	Jasmunder Str. 5	2007	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	25.200
22.	Swinemünder Str. 88 (Fonds)	2007	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	12.880
23.	Demminer Str. 23	2008	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	26.600
24.	Swinemünder Str. 40	2008	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	18.760
25.	Graunstr. 40	2008	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	21.280
26.	Lortzingstr. 17	2008	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	20.720
27.	Bernauer Str. 80	2008	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	8.960
28.	Alboinstraße 135	2008	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	37.240
29.	Greveweg 6	2008	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	20.440
30.	Graunstr. 7	2009	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	13.720
31.	Swinemünder Str. 62	2009	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	23.520
32.	Graunstr. 25	2009	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	16.240
33.	Graunstr. 18	2009	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	34.440
34.	Graunstr. 22	2009	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	9.520
35.	Graunstr. 11	2010	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	12.880
36.	Swinemünder Str. 54	2010	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	29.120
37.	Usedomer Str. 21	2011	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	23.520
38.	Usedomer Str. 22	2011	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	33.040
39.	Wittekindstr. 60	2011	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	28.280
40.	Totilastr. 32	2011	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	37.240
41.	Putbusser Str. 35	2012	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	31.360
42.	Wolliner Str. 45	2014	degewo Nord Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	14.000
43.	Havensteinstr. 20-22	2017	degewo City Wohnungsgesellschaft mbH	Heizung + Warmwasserbereitung	20.700
44.	Neubau Joachimstr./Lindenstr.	2018	degewo netzWerk GmbH	Heizung + Warmwasserbereitung	78.400
45.	Neubau Venusstr. 28	2020	degewo AG	Heizung + Warmwasserbereitung	17.920
Gesamt					1.108.780

Photovoltaikanlagen

Nr.	Wirtschaftseinheit / Adresse	Inbetriebnahme	Unternehmen	Leistung in kWp	Leistung ca. in kWh/a
1.	Helene-Weigel-Platz 6/7	1999	degewo netzWerk GmbH	49,92	17.971
2.	Feuchtwangerweg 10	2010	degewo netzWerk GmbH	18,80	18.800
3.	Feuchtwangerweg 8	2010	degewo netzWerk GmbH	19,74	19.740
4.	Feuchtwangerweg 5/6	2010	degewo netzWerk GmbH	35,25	35.250
5.	Feuchtwangerweg 2/3	2010	degewo netzWerk GmbH	36,19	36.190
6.	Schlangenhader Straße 37	2010	degewo netzWerk GmbH	59,84	59.840
7.	Waldsassener Straße 31	2012	degewo netzWerk GmbH	69,30	55.787
8.	Potsdamer Str. 60	2014	degewo AG	37,50	31.125
9.	Parkhaus Fritz-Erler-Allee 180-1	2015	degewo netzWerk GmbH	164,22	154.367
10.	Parkhaus Tirschenreuther Ring 2	2015	degewo netzWerk GmbH	171,60	157.014
11.	Havensteinstr. 20-22	2016	degewo netzWerk GmbH	103,40	83.754
12.	Mehrower Allee 52	2019	degewo AG	48,00	39.840
Gesamt				814	709.678